

Bereich an der Zufahrt von der Römerstraße eine andere Nutzung als bisher. Dies sehen wir in Teilen der bisher bekannten Verkehrsführung zum Einkaufszentrum nicht berücksichtigt.

Diese beiden Projekte sollen so miteinander realisiert werden, dass sich die Wohn-und Lebensqualität des Römerparks nicht weiter verschlechtert, sondern zumindest erhalten, wenn nicht gar erhöht wird.

Dazu möchten wir folgende Vorschläge einbringen:

1) Lieferantenverkehr mit LKW und Zufahrt zur Tiefgarage für Mitarbeiter und Anlieger des Einkaufszentrums erfolgt ausschließlich über die Straße vor der Polizeiwache.

2) "Tempo 30 Zone" gefährdet spielende Kinder. Deshalb soll der Hugo-Roller-Weg zur Spielstraße werden.

3) Im Bereich der noch stehenden Betonmauer soll keine Durchfahrt möglich sein. Dort könnte vor der im Einkaufszentrum geplanten Gastronomie eine Ruhezone möglich werden.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, wir bitten um Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen Für die "Interessengemeinschaft Römerpark"

Klaus Hartmann

und weitere 223 Bewohner

Kontakt: Klaus Hartmann, Resi-Weglein-Gasse 11 89077 Ulm 0731/3996672 Verteiler: Oberbürgermeister, jede Fraktion im Ulmer Gemeinderat